

Protokoll der Kita-Ausschuss-Sitzung vom 21.11.2012

Beginn 17:00 Uhr
Ende 18:30 Uhr

Teilnehmer Elternvertreter: Rico Reisch (Kita-Ausschuss-Vorsitzender), Thomas Freitag, Kristin Aßmann

Teilnehmer Träger (Stadt):

Teilnehmer Kita-Personal: Frank Schwengbeck (Kita Leiter); Sylke Harp, Andrea Hergert

TOP	Thema/ Diskussion	Ergebnis/ Aufgabe
TOP 1:		
Auswertung der letzten Sitzung/ offene Themen	zu TOP 1 Anbringung eines Feuerwehrezufahrtsschildes sowie evtl. ein Poller vor Kita Einfahrt	Rico Reisch wird erneut Frau Paniccia anfragen, wann dieses aufgestellt wird, bzw. ob zusätzlich ein Poller installiert werden kann.
	zu TOP 2 Die geänderte Satzung liegt zur Unterschrift beim Träger. Ein Rückversand hat noch nicht stattgefunden.	Rico Reisch wird beim Träger nachfragen.
	zu TOP 3 Im Haus 2 ist noch keine Pinnwand für Informationen vom und zum Kita-Ausschuss angebracht.	Rico Reisch bereitet für Haus 2 eine entsprechende "Pinnwand" vor.
	zu TOP 5 Die Wiederherstellung der Außenanlagen in Haus 1, das Streichen der Picknicktische (bzw. Neuanschaffung) sowie das Streichen der Wände in Haus 1 soll im Rahmen eines Großprojektes in 2013 in Angriff genommen werden. Hierzu soll in Zusammenarbeit mit dem Förderverein eine erste Terminabsprache und Besprechung der erforderlichen Maßnahmen stattfinden. Ziel ist die Zusammenstellung einer Projektgruppe, bestehend aus interessierten Eltern mit entsprechenden beruflichen und handwerklichen Wissen und Fähigkeiten sowie nützlichen Kontakten, welche im Laufe des Jahres 2013 an der Umsetzung der div. Arbeitseinsätze mitwirken. Dies wird in enger Zusammenarbeit und Absprache mit dem Träger geschehen um erforderliche DIN-Normen hierfür einzuhalten.	Für die Besprechung mit dem Förderverein soll noch im Dezember diesen Jahres ein gemeinsamer Termin gefunden werden. Das Zusammenfinden der Projektgruppe soll spätestens Anfang Januar 2012 realisiert werden.
TOP 2:		
Sodexo/ allg. Essenqualität	<p>Nach dem Sodexo-Vorfall und der Durchfallepedemie kam erneut die Frage auf: Welche alternativen Anbieter gibt es auf dem Markt?</p> <p>Allerdings ergaben zuvorige Recherchen, dass andere Anbieter qualitativ nicht unbedingt besser, bzw. oftmals teurer sind.</p> <p>Ebenfalls ein großes Problem sind die ca. 15 bis 20 säumigen Familien, die immer wieder unregelmäßig oder garnicht die Essengebühren zahlen, obwohl ihnen hierfür teilweise finanzielle Unterstützung vom Staat gewährt wird.</p> <p>Laut anwesendem Kitapersonal ist als großer Kritikpunkt des Essenslieferers Sodexo die nicht saisongerechte Obstlieferung zu sehen. Es werden kaum oder keine regionalen Anbieter als Zulieferer genutzt. Ebenfalls ist das Mittagessen oft zerkocht.</p> <p>Glaubt man diversen Pressemitteilungen der Stadt und Sodexo, sollen demnächst mehr Verträge mit regionalen Obstlieferern geschlossen werden. Des Weiteren fand in der Kita vor kurzem eine Prüfung der Voraussetzungen für die Essenzubereitung "Cook and Chill" statt.</p> <p>Hierbei wir nicht mehr, wie momentan, dass Essen in Aufwärmbehältern fertig geliefert, sondern vom Essenslieferer vorgegarrt und danach direkt schockgefrostet. Die eigentliche Aufwärmung findet dann vor Ort in der Kita mit entsprechendem Gerät statt.</p> <p>Ein Anbieterwechsel kommt momentan auf Grund der langfristig mit dem Träger und Sodexo abgeschlossenen Generalverträge sowie der großen finanziellen Unterstützung und Spenden Sodexos in Form von Mobiliar etc. nicht in Frage.</p>	<p>Der Kita-Ausschuss wird in enger Abstimmung mit der Kita Anne Frank klare Forderungen formulieren und demnächst das Gespräch mit dem Träger und Vertretern Sodexos suchen, um die Forderungen darzulegen. Ziel soll eine deutliche Verbesserung der Essenqualität sein.</p> <p>Spätestens, wenn die Generalverträge auslaufen, will man seitens der Kita eine kritische Prüfung der Konditionen erreichen und die Umsetzung der aufgestellten Forderungen verfolgen.</p>

TOP	Thema/ Diskussion	Ergebnis/ Aufgabe
<p>TOP 3: diverse Anliegen der Eltern</p>	<p>Schwimmunterricht: Es wurde seitens eines Elternteils bemängelt, dass kein Schwimmunterricht mehr angeboten wird.</p> <p>Als Einwand der Erzieher wird erwähnt, dass der Unterricht bei den damaligen Schwimmlehrern sehr hart und die Seepferdchen Quote sehr gering war. Dies hatte zur Folge, dass oftmals die Kinder nicht mehr zum Schwimmen gehen wollten und teilweise geschrien und sich geweigert haben, während manch andere Kinder sehr gern mitkommen wollten, aber nicht konnten. Dadurch wurde der Ablauf im Kita-Alltag extrem gestört.</p> <p>Laut Herrn Schwengbeck stehen in Werder und Potsdam aber genug externe Schwimmangebote (vor allem auch am Wochenende) zur Verfügung, bei denen Kinder mit Ihren Eltern wahrscheinlich wesentlich mehr Spass und Erfolg hätten, als im ohnehin schon "stressigen" Kita-Alltag.</p> <p>Weitere externe Angebote, während der normalen Kita-Zeit, haben aus bisheriger Erfahrung des Kitapersonals keinen pädagogisch wertvollen Sinn gemacht (z.B. Englisch) und wurden daher abgeschafft.</p> <p>Mittagsschlaf: Es wurde seitens von Eltern bemängelt, dass Kinder, die keinen Mittagsschlaf machen wollen, trotzdem zum schlafen gezwungen werden.</p> <p>Dies ist laut Kitapersonal definitiv nicht der Fall. Kinder, welche partout nicht schlafen können oder wollen, dürfen leise aufstehen und sich in einem separaten Zimmer während dieser Zeit mit ruhigen Spielen beschäftigen. Es wird kein Kind zum Schlafen gezwungen!</p> <p>Fotograph: Eltern bemängeln, dass die Bestellung eines Photographen für Gruppenfotos und für Einzelfotos der Kinder nicht mehr durchgeführt wird.</p> <p>Hier liegt das Problem ebenfalls am fehlenden Kitapersonal und an dem Aufwand. Oftmals sind die Kinder so unruhig und ängstlich, so dass keine vernünftigen Fotos und nur unter großem Stress für die Kinder möglich waren.</p> <p>Die Bestellung eines Photographen könnte als Vorschlag seitens Herrn Schwengbeck für <u>nachmittags im Beisein der Eltern</u> erfolgen. Gruppenfotos werden schon während des laufenden Kitabetriebes gemacht und in den Mappen gesammelt.</p>	<p>Viele Angebote können auf Grund der schlechten Personalsituation nicht mehr realisiert werden.</p> <p>Aushänge zu weiteren externen Angeboten werden jährlich zu Beginn des Kitajahres gemacht (Judo, musikalische Früherziehung und Tanz).</p> <p>Evtl. könnten ab Sommer 2013 Angebote der neuen Blüten-Therme in Werder genutzt werden.</p> <p>Die Bestellung eines Photographen könnte seitens Herrn Schwengbeck auf Wunsch auch kurzfristig noch vor Weihnachten organisiert werden.</p>

TOP	Thema/ Diskussion	Ergebnis/ Aufgabe
TOP 4: angestrebte inhaltliche Beteiligung des Kita-Ausschusses an der Internetseite des Fördervereins	<p>Es wurde vorgeschlagen, dass auf der bestehenden Internetplattform des Fördervereins auch eine Verlinkung des Kita-Ausschusses mit aufgenommen wird.</p> <p>Dadurch könnten relevante Themen besser kommuniziert, die Ausschuss-Protokolle online gestellt und Anfragen von Eltern direkt per Internet erfolgen.</p> <p>Die inhaltliche Gestaltung und Aktualisierung würde direkt vom Kita-Ausschuss übernommen werden, so dass für die Mitglieder des Fördervereins kein weiterer Aufwand entstehen würde.</p>	<p>Hierfür wird die Neuwahl des Vorstandes des Fördervereins abgewartet. Herr Schwengbeck wird die mögliche Beteiligung an der Internetseite beim neuen Vorstand ansprechen.</p>
TOP 5: Sonstiges	<p>Neue Erzieher: Es wurde bemängelt, dass Eltern oftmals ihre Kinder zur Kita bringen und neue Erzieher noch nicht bekannt sind, bzw. von den Eltern nicht zugeordnet werden können.</p> <p>Geringe Nutzung der Papiertonnen: Viele Eltern wissen noch nicht, dass für die blauen Papiertonnen, welche am Eingangstor der Kita aufgestellt sind, pro abgeholte Tonne 50 EUR gespendet werden und diese für die Kinder der Kita Werderaner Früchtchen für diverse Aufwendungen und Anschaffungen zu Gute kommen.</p> <p>Das von den Erziehern und Kindern gestaltete Buch von Werder soll bis Ende des Jahres als Verkaufsaufgabe in diverse Buchhandlungen kommen. Die Einnahmen für die verkauften Exemplare gehen an den Förderverein und werden für die älteren Kinder als Überraschungs- bzw. Abschiedsfahrten verwendet.</p>	<p>Neue Erzieher werden von Herrn Schwengbeck und Kollegen noch einmal darauf hingewiesen, einen kurzen Steckbrief für die Eltern zu erstellen und gut sichtbar auszuhängen.</p> <p>Es soll noch einmal gut sichtbar oder per Aushang darauf hingewiesen und aufmerksam gemacht werden.</p> <p>Das Buch wird aktuell quer gelesen und die Layoutgestaltung geprüft.</p>
<p>Nächste Ausschusssitzung: am: Mittwoch, noch offen, um: 17:00 Uhr, im Kinderbistro Haus I Für den Kita-Ausschuss Kristin Aßmann</p>		